

BRUSTVERGRÖSSERUNG

Eine Brustvergrösserung ist ein komplexer Eingriff, der immer individuell auf Ihre Bedürfnisse abgestimmt werden muss. Der Facharzt für Plastische, Rekonstruktive und Ästhetische Chirurgie hat die entsprechende Ausbildung, um Fehler vermeiden zu können. Doch da auch viele Ärzte ohne das nötige Fachwissen Brustvergrösserungen anbieten, ist Vorsicht geboten: Wenn Ihnen ein Arzt beim ersten Besuch erklärt, die Operation sei kein Problem, sollten Sie unbedingt eine Zweitmeinung einholen!



Grundsätzlich gilt: Bevor Sie sich entscheiden können, ob diese Operation für Sie in Frage kommt, brauchen Sie umfassende Informationen zur Operationstechnik und zu den Implantaten. Bei letzteren handelt es sich immer um Silikon. Fettinjektionen sind heute noch im Versuchsstadium und von anderen Produkten ist auf jeden Fall abzuraten.

BESCHREIBUNG DES EINGRIFFS

Ziel der Operation ist es, eine ästhetische und natürliche äussere Form und Grösse der Brust zu erreichen. Vor dem Eingriff besprechen wir mit Ihnen, welche Grösse am wahrscheinlichsten zu Ihrer Körperform passt. Eine markant unterschiedliche Brustgrösse kann in der Regel zufriedenstellend symmetrisiert werden. Allerdings gilt: Eine absolute Symmetrie kommt in der Natur nicht vor und ist auch mit einer Operation nicht zu erreichen.

DETAILS ZUM ABLAUF

Der Eingriff erfolgt unter Vollnarkose und Sie bleiben die erste Nacht nach der Operation in der Klinik Stephanshorn in St.Gallen. Selten kann die Operation auch ambulant durchgeführt werden.

NACH DEM EINGRIFF

Nach drei bis vier Tagen kommen Sie zum ersten Verbandswechsel zu uns in die Praxis. Danach dürfen Sie wieder normal duschen. In den ersten Tagen nach der Operation sollten Sie sich möglichst schonen können und während rund einem Monat aggressive sportliche Aktivitäten vermeiden, die Ihre Armmuskeln stark beanspruchen (schweres Heben, Tennis, Reiten, Aerobic, Jogging etc.).

RISIKEN DES EINGRIFFS

In seltenen Fällen kann es vor oder nach der Operation zu grösseren Blutungen kommen, die eine Nachoperation bedingen. Zudem können Infekte auftreten und trotz spezieller Nahttechnik Narbenkorrekturen nötig werden. Vor einer eventuellen Operation werden wir in jedem Fall mehrere Gespräche mit Ihnen führen, damit Sie über sämtliche Risiken Bescheid wissen.

ERGÄNZENDER EINGRIFF

Die Lebensdauer von Implantaten ist nicht begrenzt und es ist möglich, dass Ihre Implantate nie ausgetauscht werden müssen. Sie sollten sich aber jährlich durch einen Plastischen Chirurgen kontrollieren lassen. Wenn Sie diese Kontrollen bei uns durchführen, so sind diese kostenlos.

KRANKENKASSE

Die Krankenkassen übernehmen die Kosten für den Eingriff oder eventuelle notwendige Korrekturoperationen nicht, ausser wenn sich durch die Brustvergrösserungsoperation eine krankhafte Situation entwickelt, welche die Entfernung der Implantate erfordert.